

Lasermessungen in Jagstzell: Weniger Raser, mehr Verkehrssicherheit

Ellwanger Polizisten kontrollieren während der Speedwoche die Geschwindigkeit in Schweighausen, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Das Spannungsfeld zwischen Verkehrssicherheit und Geschwindigkeitskontrollen steht im Fokus der aktuellen Speedwoche in Baden-Württemberg. Ziel dieser landesweiten Initiative ist es, das Bewusstsein für die Einhaltung von Tempolimits zu schärfen und somit die Verkehrssicherheit auf den Straßen zu erhöhen.

Kontrollen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit

Die Polizei führte in der letzten Woche gezielte Geschwindigkeitskontrollen in mehreren Städten durch, um gefährliche Verkehrssituationen zu vermeiden. Besonders in Unglückszonen und auf langen, geraden Straßen ist es wichtig, dass Fahrer sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen halten. Der stellvertretende Dienststellenleiter Kay Bermanseder erläutert, dass durch diese Aktionen auch eine Sensibilisierung der Autofahrer für die potenziellen Gefahren des zu schnellen Fahrens erreicht werden soll.

Der Zielort der Kontrollen: Ortseinfahrt Schweighausen

Unter anderem wurde die Ortseinfahrt von Schweighausen

ausgesucht, um gezielte Lasermessungen durchzuführen. Polizeihauptmeister Benjamin Blessing und sein Team waren darauf vorbereitet, Verkehrssünder zu stoppen, die die erlaubte Geschwindigkeit überschreiten. Allerdings zeigte sich, dass die Autofahrer größtenteils besonnen fuhren und sich an die Regeln hielten.

Präsenz der Polizei wirkt oft Wunder

Der schlichte Anblick eines Streifenwagens hat laut Bermanseder oft einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten der Verkehrsteilnehmer. Viele Fahrer, die bewusst auf die Tempolimits achten, nehmen die Kontrolle wahr und passen ihr Fahrverhalten entsprechend an. Selbst ohne elektronische Messgeräte kann die Präsenz der Polizei eine positive Wirkung auf die Verkehrsdisziplin haben.

Die Realität der Geschwindigkeitskontrollen

Insgesamt waren die Ergebnisse der Speedwoche eher erfreulich. Lediglich 20 Fahrzeuge wurden von den Ellwanger Polizisten aufgrund zu hoher Geschwindigkeitsmessungen gestoppt. Diese Zahl ist im Vergleich zu anderen Wochen gering, was Bermanseder damit erklärt, dass die Öffentlichkeit und die Fahrer verstärkt auf das Thema aufmerksam gemacht wurden.

Fairness und Transparenz bei Geschwindigkeitsmessungen

Bei der Auswahl der Kontrollstandorte wird auf Fairness geachtet. Messungen werden oft erst nach dem zweiten Geschwindigkeitsbegrenzungsschild vorgenommen, um etwaige Unaufmerksamkeiten der Fahrer zu berücksichtigen. Die Beamten müssen sicherstellen, dass die Messungen unter idealen Bedingungen stattfinden, um rechtlichen Auseinandersetzungen vorzubeugen.

Fazit: Ein erfolgreicher Einsatz für mehr Sicherheit

Die Beamten beendeten ihren Einsatz mit einer Erfolgsbilanz: Keine nennenswerten Geschwindigkeitsüberschreitungen und ein leeres Messprotokoll. Dieses Ergebnis verdeutlicht, dass die Maßnahmen der Polizei und die damit verbundene Sensibilisierung der Fahrer durchaus Früchte tragen. Insgesamt bleibt die Botschaft klar: Ziel der Kontrollen ist es, die Straßen sicherer für alle Verkehrsteilnehmer zu machen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de